

Im unterzeichneten Verlage ist soeben erschienen und kam auf Grund der eingelaufenen Barbestellungen zum Versand:

Dreitausend Kunstblätter der Münchener Jugend

Ausgewählt aus den Jahrgängen 1896—1908

Herausgeber Georg Birth

Mit biographischem Künstler-Verzeichnis und einer farbigen Beilage: Fr. v. Lenbach, Bildnis Bismarcks

Gegen 400 Seiten kl. 4^o in elegantem Einband nach Entwurf von Paul Rieth

Preis M. 3.— ord., M. 2.25 netto. Nur fest bzw. bar.

Dieser seit Jahren erwartete, mit mehr als 3000 stark verkleinerten Illustrationen in Schwarz-Weiß-Druck ausgestattete Katalog über Sonderdrucke und Kunstblätter der „Jugend“ dient einem doppelten Zweck: er gibt den Freunden und Lesern der „Jugend“ einen Überblick über die in den 13 Jahren des Bestehens unserer Wochenschrift veröffentlichten hervorragendsten bildnerischen Beiträge und soll die Liebhaber eines modernen Zimmerschmuckes zum Kaufe der „Jugend“-Kunstblätter anregen. Er enthält ein in dieser Vollständigkeit sonst nirgends vorhandenes illustratives und biographisches Material über mehr als 400 zeitgenössische Künstler und ist für Kunstfreunde, Sammler und Bibliotheken ein unentbehrliches Nachschlagewerk und zugleich das reichhaltigste Anschauungsbilderbuch über die bildende Kunst unserer Zeit.

Mit der Herausgabe dieses Katalogs werden unsere bisherigen Sonderdruck-Verzeichnisse, die gegen 1200 Nummern anführten, ungültig. Da der neue Katalog weit mehr als die doppelte Anzahl (3000 gegen 1200) enthält, mußten sämtliche Bilder umnummeriert werden. Vom 1. Dezember ab werden die einlaufenden Bestellungen nur noch auf Grund der neuen Katalognummern ausgeführt. Wo die neuen Nummern nicht bekannt sein sollten, ist genaue Bezeichnung des gewünschten Bildes nach Autoren und Sujets erforderlich, was wir dringend zu beachten bitten.

München, 1. Dezember 1908.

Verlag der „Jugend“.